WERBUNG

Publiziert 13. November 2026, 14:49

BASEL

«Beängstigend»: Mann versuchte Mädchen (9) in Auto zu locken

Am Donnerstagnachmittag versuchte ein Mann in Basel, ein Mädchen in sein Fahrzeug zu locken. Mutter Sara bereitet das grosse Sorgen. Die Staatsanwaltschaft sucht Zeugen.



von
Yomo Isler

Bevorzugte Quelle

736 71 Merken



1 / 5

Am Donnerstagnachmittag versuchte ein Mann in Basel, ein Mädchen in sein Fahrzeug zu locken. Mutter Sara bereitet das grosse Sorgen. Die Staatsanwaltschaft sucht Zeugen. Screenshot Google Maps

Darum gehts

- In Basel hat ein Mann versucht, ein neunjähriges Mädchen in sein Auto zu locken.
- Das Mädchen rannte weg, der Unbekannte fuhr davon; die Fahndung der Kantonspolizei blieb bisher erfolglos.
- Die Staatsanwaltschaft sucht Zeugen und beschreibt den Mann als 160 bis 175 cm gross und schwarz gekleidet.

Am Freitagmittag erhielt Mutter Sara eine Nachricht der Schulleitung der Primarschule Kleinhüningen, die ihr grosse Sorgen bereitet. Die Schulleitung informiert die Eltern in der Mitteilung, dass am Donnerstagnachmittag ein Mann versuchte, ein Mädchen in sein Fahrzeug zu locken. Für die Mutter ein Schock. Was bleibt, ist Angst.

WERBUNG

Die Nachricht der Schulleitung liegt 20 Minuten vor. Am frühen Donnerstagnachmittag habe ein Mann ein Mädchen «in verdächtiger Weise» im Bereich Riehentorstrasse angesprochen, heisst es in der Nachricht an die Eltern. Gemäss Erkenntnissen der Polizei hat der Mann versucht, das Kind in sein Fahrzeug zu locken, schreibt die Schulleitung weiter.

Nach dem Vorfall sei die Polizei umgehend informiert worden und habe nach Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft Ermittlungen aufgenommen. «Die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler hat für uns höchste Priorität», schreibt die Schulleitung. Sie bittet die Eltern, das Thema altersgerecht mit ihren Kindern zu besprechen.

«Wie redet man mit seinem Kind darüber, ohne ihm Angst einzujagen?»

Saras Tochter besucht die 3. Klasse der Primarschule Kleinhüningen. «Für eine Mutter ist das beängstigend», sagt Sara gegenüber 20 Minuten. Was die Polizei eigentlich machen müsse, würden jetzt die Eltern übernehmen. Sie begleite von nun an ihre Tochter zur Schule und hole sie auch wieder ab. «Wir müssen unsere Kinder in ihrer Selbstständigkeit eingrenzen», sagt sie weiter. Aber die Angst um die eigene Tochter sei «zu gross».

Ihr falle es auch schwer, mit ihrer Tochter über das Geschehene zu sprechen. «Wie redet man mit seinem Kind darüber, ohne ihm Angst einzujagen», fragt sie sich. Sie hat sich deshalb auch an die Schule gewandt und gefragt, ob die Eltern hierbei Unterstützung erhalten. Eine Antwort habe sie noch nicht erhalten.

WERBUNG

Staatsanwaltschaft sucht Zeugen

Am Donnerstag, 12. November 2026, circa 13.45 Uhr, hat ein Unbekannter im Claragraben ein Mädchen in verdächtiger Weise angesprochen, schreibt die Staatsanwaltschaft des Kantons Basel-Stadt in einem Zeugenaufruf. Die Neunjährige habe vorbildlich reagiert, denn sie sei nicht darauf eingegangen und sei davongerannt. «Der Unbekannte entfernte sich danach mit einem Fahrzeug», heisst es in der Mitteilung weiter. Eine umgehend eingeleitete Fahndung durch die Kantonspolizei Basel-Stadt verlief bislang erfolglos.

Dem bisherigen Kenntnisstand der Kriminalpolizei der Staatsanwaltschaft Basel-Stadt zufolge hatte der Unbekannte das Kind aufgefordert, in sein Auto einzusteigen. Als das Mädchen wegrannte, ging der Mann zu seinem Auto und fuhr in unbekannter Richtung fort. Die Kriminalpolizei ermittelt nun den genauen Sachverhalt. Aus ermittlungstaktischen Gründen kann die Staatsanwaltschaft keine weiteren Angaben machen.

Die Staatsanwaltschaft sucht nun nach Zeugen. Gesucht wird ein Unbekannter, circa 160–175 cm gross, sprach gebrochen Deutsch, ungepflegte Erscheinung, war komplett schwarz gekleidet und trug eine schwarze Maske, roch nach Rauch.

Personen, die sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten, sich mit der Kriminalpolizei der Staatsanwaltschaft, Tel. 061 267 71 11, oder mit der nächsten Polizeiwache in Verbindung zu setzen.

Aktivier jetzt den Basel-Push!

Mit dem Basel-Push von 20 Minuten bekommst du die News und Geschichten, die die Nordwestschweiz bewegen, blitzschnell auf dein Handy geliefert.

So gehts: Installiere die neuste Version der 20-Minuten-App. Tippe unten auf «Profil», dann aufs «Einstellungen»-Zahnrad und schliesslich auf «Push-Mitteilungen». Wähle hier die gewünschten Themen aus. Voilà!

WERBUNG

Deine Meinung zählt

Das Thema bewegt mich.

Ich fühle mich gut informiert.

Der Artikel ist fair und ausgewogen.

Fehler gefunden? Jetzt melden.

Darum wurde das Kommentarfeld deaktiviert

WERBUNG

Gratis Online-Spiele

Mehr Spiele

Neu
Spelling Hex

Neu
HelloWords

Solitaire

Kreuzworträtsel

Sudoku

Inhalte

- News
- Video
- Lifestyle

Aktivitäten

- WM Tippspiel 2026
- Spiele
- Horoscope
- GOAT

Services

- Wetter
- Live TV
- Gutscheine
- E-paper Archiv
- RSS Feed
- Werbeformate

Hol dir die 20 Minuten App!

Bleib auf dem Laufenden.





Google News

TikTok

Whats App

Instagram

LinkedIn

Facebook

Twitch

Snapchat

Minuten Minutes